

## Ratschläge für Themenhausarbeiten

### Recherche

- eine Hausarbeit kann nicht besser sein als die Recherche!
- Semesterapparat als Hilfe
- gründliche Literaturrecherche
- moderne Datenbanken

### Formalien

- vgl. PDF (Formalia von Nißing und Tellenbröcker)
- bei Zweifeln: schauen Sie sich die Publikationen „Ihres“ Themenstellers an
- Umfang: ergibt sich aus der Aufgabenstellung
- zusätzlich dazu: Aufgabe, Gliederung, Literaturverzeichnis und ggf. Verzeichnis der Internetpublikationen

### Wie sollte die Gliederung (Aufteilung der Abschnitte) beschaffen sein?

- drei Abschnitte: Einleitung, Hauptteil, Fazit (aber nicht zwanghaft)
- Gliederung nicht zu kleinteilig
- Frage und Antwort (optimal: in der Einleitung eine Frage für den Hauptteil aufwerfen, die im Fazit beantwortet wird)

### Speziell zur Einleitung

- nicht unbedingt als erstes schreiben
- man kann ganz unterschiedlich herangehen (mit einem Fall, mit einem Problem, deduktiv oder induktiv)
- Spannung erzeugend
- die Länge sollte nicht mehr als 1,5 Seiten betragen
- eine Einleitung ist etwas anderes als eine bloße Darstellung des Gangs der Untersuchung

### Am Wichtigsten!

- Plagiate und Collagen sind keine wissenschaftlichen Leistungen („unbrauchbar“)
- Plagiat = Übernahme fremder Gedanken in den eigenen Text, ohne sie ordnungsgemäß als solche zu kennzeichnen (Copy + Paste ohne Anführungszeichen + Quellenangaben)
- Collage = bloßes Zusammenstellen fremder Gedanken ohne eigenen roten Faden (Copy + Paste mit Anführungszeichen + Quellenangaben)

### Wenn Ihnen die Themenstellung unklar oder widersprüchlich erscheint:

- wenden Sie sich an das Prüfungsamt
- keinen unmittelbaren Kontakt zum Aufgabensteller (Wahrung der Anonymität)